

## Ausbildung beim Schachbund NRW

### Noch mindestens drei Lehrgangsteilnehmer gesucht!

Wie in jedem Jahr gehört die Aus- und Weiterbildung von Trainern zu den vordringlichen Aufgaben des Schachbundes NRW. Ein Teil der Mitgliedsbeiträge ist fest im Budget des Schachbundes für die Ausbildung eingeplant und davon können die Mitglieder profitieren. Fachlich steht unsere Ausbildung auf hohem Niveau und wird von einem kompetenten Lehrteam durchgeführt. Wir haben den Anspruch, dass die Teilnehmer während ihrer Ausbildung auf vorzügliche Bedingungen treffen und garantieren für gute Unterkunft und Verpflegung. Es sind nun die Mitglieder, Vereine und Bezirke aufgerufen, das Angebot auch wahrzunehmen. Zurzeit werden mindestens noch drei Teilnehmer gesucht, ansonsten verschieben sich die Termine.

C-Trainer-Lizenz-Ausbildung (Lehrgangsnummer SB-2013-02)

### Anmeldeschluss: 18.02.2013 (eigentlich schon vorbei)

Termine:

Teil 1: 01.03. bis 03.03.2013	Kevelaer
Teil 2: 22.03. bis 24.03.2013	Kevelaer
Teil 3: 12.04. bis 14.04.2012	Hachen
Teil 4: 26.04. bis 28.04.2013	Hachen
Teil 5: 31.05. bis 02.06.2013	Hachen
Teil 6: 05.07. bis 07.07.2013	Radevormwald
Teil 7: 20.09. bis 22.09.2013	Hachen

Für sieben Wochenenden Unterkunft und Vollverpflegung werden 590 Euro berechnet.

Wünschenswert wäre, dass jeder Schachverein einen C-Trainer in seinen Reihen hätte. Da aber viele Schachspieler Autodidakten sind und Schachtraining nie oder recht unprofessionell erfahren haben, wird die Notwendigkeit eines Trainers nicht gesehen. Es herrscht keine Trainingskultur, die in jedem Kreisklassenverein anderer Sportverbände vorhanden ist. Mit der Unterstützung eines C-Trainers kann jeder Verein mehrfach profitieren. Er bindet Mitglieder und kann als Gegenleistung konstruktives Training und Mitarbeit im Verein erwarten. C-Trainer werden als Allrounder ausgebildet und sind auf vielen Gebieten einsetzbar.

Die C-Trainer Ausbildung besteht aus 7 Lehrgangswochenenden, die Teilnahme ist verbindlich. Es ist möglich, eventuelle *Fehlzeiten bei anderen Lehrgängen nachzuholen*, die Lizenz kann jedoch erst danach erteilt werden. Ausbildungsinhalte sind Aufbau eines Unterrichts, Rahmentrainingsplan und Umsetzung für das Vereinstraining, Trainingsmethodik für Eröffnung, Taktik und Endspiele, Stellungs- und Partieanalysen, Alternativer Spiel- und Sportunterricht, Rechtskunde, Regelkunde, Vereinsmanagement u.a.

Jeder Teilnehmer hat eine Lehrprobe schriftlich vorzubereiten (die Hausarbeit) und im Plenum vorzustellen. Den Abschluss bildet eine schriftliche Prüfung. Auf Wunsch kann der Lehrgangsteilnehmer den Lehrgang auf zwei Jahre verteilen. Modul 1 sind Wochenende eins bis drei und die Hausarbeit, oder Modul 2 vier bis sechs und das Prüfungswochenende. Zu empfehlen ist aber der komplette Lehrgang in einem Jahr.

Alfred Reuter

Referent für Aus- und Weiterbildung  
Schachbund NRW